



Editorial



Michael Schottes, der Vorsitzende des Freundeskreises Foto: B. Schneider

Liebe Mitglieder des Freundeskreises, liebe Freundinnen und Freunde,

seit dem letzten Anstifter zu Ostern sind schon wieder ein paar Monate vergangen. In der Zeit ist einiges passiert:

Die erste Amtszeit des aktuellen Vorstandes

Im Sommer 2020 fand die Wahl des aktuellen Vorstandes statt. Aufgrund der Pandemie wurde die Wahl bereits als Briefwahl durchgeführt.

Nachdem eine ausreichende Wahlbeteiligung festgestellt werden konnte, wurde der neue Vorstand am 8. September 2020 nach Stimmauszählung bestellt.

Im Frühjahr 2022 legte dann das

- am 6. Mai fand ein klassisches Konzert mit jungen Künstlern in den Räumlichkeiten der Stiftung statt,
- am 9. Mai wurde der von Otmar Alt gestaltete Dino Cera nach Restauration im Tierpark Bochum aufgestellt,
- am 23. Mai fand die Einweihung der Plastik „Der Musikant“ am Kulturhaus in Ibbenbüren statt und
- am 3. Juni wurde eine Ausstellung von Otmar Alt in Kamen eröffnet.

Zu allen Ereignissen bieten wir Ihnen kurze Berichte und Fotos im vorliegenden Anstifter.

Nun findet **am 2. September unser Sommerfest auf dem Gelände der Stiftung statt**. Die Vorbereitungen dazu laufen auf Hochtouren.

Besonders hinweisen möchte ich darauf, dass im Rahmen des Sommerfestes auch eine Mitglieder-

versammlung ansteht, bei der Neuwahlen des Vorstandes stattfinden.

Die ersten drei Jahre Amtszeit des aktuellen Vorstandes sind dann um und für die folgenden drei Jahre muss lt. Satzung eine neue Wahl stattfinden.

Die Einladung zum Sommerfest und zur Mitgliederversammlung finden Sie ebenfalls abgedruckt in diesem Anstifter. Zu Ihrer Information habe ich anlässlich der Vorstandswahl noch einmal einen Rückblick auf die letzten drei Jahre Amtszeit vorgenommen.

Ich würde mich freuen, Sie zahlreich auf dem Sommerfest persönlich begrüßen zu dürfen.

Bleiben Sie bis dahin gesund, interessiert und der Kunst unseres Stifters verbunden!

*Ihr
Michael Schottes*

Vorstandsmitglied Stefanie Schelte-Elfert ihr Amt aus persönlichen Gründen nieder.

Nach neuer Aufgabenverteilung im aktuellen Vorstand wurde zunächst das Jahresprogramm überdacht. Aufgrund der Pandemie sahen wir uns erst einmal nicht in der Lage, Veranstaltungen in der Stiftung zu planen. Auch außerhalb der Stiftung waren die kulturellen Mög-

lichkeiten sehr eingeschränkt. So musste auch die Ausstellung des Gustav-Lübcke-Museums in Hamm anlässlich des 80. Geburtstages von Otmar Alt immer wieder geschlossen werden.

In 2021 fiel das Sommerfest aufgrund der Pandemie aus.

Der wichtigste Kontakt zu Ihnen war der „Anstifter“. Seit dem Ein-

Fortsetzung auf Seite 2

Der aktuelle gewählte Vorstand vom Sommer 2020



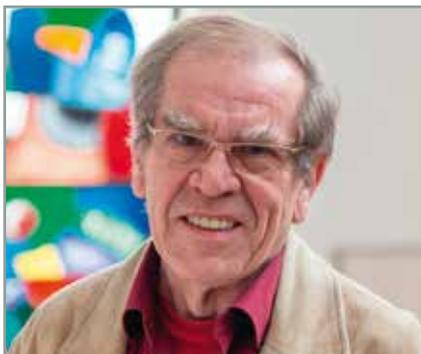
Michael Schottes
Diplom-Ökonom, Jahrgang 1967 aus Hattingen



Martin Hageböling
Hausverwalter, Jahrgang 1968 aus Balve



Sylvia Harling
Bankkauffrau, Jahrgang 1962 aus Hamm



Michael Pipprich
Oberstudienrat a. D., Jahrgang 1948 aus Hamm



Johanna von Bistram
Diplom-Ingenieurin, Jahrgang 1983 aus Melle

setzen des neuen Vorstandes sind neun Ausgaben erschienen, im Schnitt drei pro Jahr. Damit planen wir auch für die Zukunft: einen Anstifter zu Ostern, einen im Sommer und einen zum Ende des Jahres.

Mit dem Anstifter möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, an dem Schaffen und den Projekten von Otmar Alt teil zu haben, ohne dass Sie bei den einzelnen Anlässen immer vor Ort sein müssen.

Die erste Veranstaltung in der Stiftung war dann das Sommerfest im August 2022, an dem auch Frau Gisela Steinhauer mit einer Lesung

aus ihrem aktuellen Buch teilnahm. Das Fest fand bei bestem Wetter im Außenbereich statt. Alle Rückmeldungen, die ich erhielt, waren sehr positiv.

Im Mai 2023 konnten dann auf Initiative der Familie Wiemer zwei junge Musiker für einen Konzertabend in der Stiftung gewonnen werden. Diese erste Veranstaltung in den Innenräumen seit der Pandemie fand großes Interesse und war aus unserer Sicht ein voller Erfolg.

Nun setzen wir die Termine in der Stiftung mit dem Sommerfest 2023 fort. Das Sommerfest in diesem

Jahr wird mit einer Vorstandswahl verbunden sein. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und gutes Wetter. Im Rahmen der Mitgliederversammlung wird die Möglichkeit bestehen, Rückmeldung zu den Veranstaltungen der letzten drei Jahre zu geben bzw. Anregungen für die Zukunft einzubringen. Einen festen Veranstaltungsplan für die kommenden Jahre gibt es noch nicht.

Wir würden uns über Ihr erneutes Vertrauen für die folgenden drei Jahre sehr freuen!

Michael Schottes

Liebe Mitglieder des Freundeskreises,
zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung möchten wir Sie herzlich einladen.

Einladung

zur 30. ordentlichen Mitgliederversammlung
des Freundeskreises der Otmar Alt – Stiftung e. V.

Samstag, den 02. September 2023

Stiftungsgelände der Otmar Alt – Stiftung
Obere Rothe 7, 59071 Hamm

11 Uhr, Einlass ab 10:30 Uhr

Tagesordnung:

TOP 1	Begrüßung der Mitglieder
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 3	Annahme der Tagesordnung
TOP 4	Bericht des Vorstandes
TOP 5	Jahresabschluss 2022
TOP 6	Bericht der Rechnungsprüfer
TOP 7	Entlastung des Vorstandes
TOP 8	Vorstandswahl
TOP 9	Verschiedenes

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung, um ca. 12:30 Uhr, findet das Sommerfest statt. Sie haben die Möglichkeit, in der Stiftung ausgewählte Werke von Otmar Alt zu sehen.

Der Vorstand des Freundeskreises der Otmar Alt – Stiftung e. V.



Die Quer- und Traversflötistin Mutsumi Ito und der Pianist Shinnosuke Inugai begeisterten das Publikum

Fotos: M. Schottes

Musikgenuss der Extraklasse

Am 06.05.2023 erlebten Mitglieder des Freundeskreises ein außergewöhnliches Konzert in der Stiftung. Dem langjährigen Mitglied und Freund Hugo Wiemer ist es zu verdanken, dass zwei großartige und äußerst talentierte junge Musiker ein Konzert mit Werken von Beethoven, Bonis bis hin zu Liszt gaben.

Die Quer- und Traversflötistin Mutsumi Ito spielte im ersten Teil des Konzertes zusammen mit dem Pianisten Shinnosuke Inugai Werke von französischen und japanischen Komponist*innen. Vom ersten Ton an zogen die beiden aus Japan

stammenden Künstler ihr Publikum in den Bann und begeisterten mit den wunderbaren Musikstücken, die eine perfekte Mischung zwischen eher ruhig bis hin zu mitreißend boten.

Nach einer kurzen Pause, in der Zeit war für nette Gespräche mit den Mitgliedern des Freundeskreises und auch mit Otmar Alt, der dieses Konzert ebenfalls besuchte, trat im zweiten Teil Shinnosuke Inugai allein an den Flügel und spielte Werke von Beethoven, Wild und Liszt. Sein virtuoses Spiel begeisterte das Publikum, so dass es am

Ende des Konzertes zu standing ovations für die Künstler kam.

Nach insgesamt zwei Stunden gingen alle nach einem gelungenen Abend äußerst zufrieden nach Hause.

Bedanken möchte sich der Freundeskreis an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich bei Herrn Wiemer, ohne dessen großzügiger Unterstützung dieser Genussmoment nicht zustande gekommen wäre.

Annette Hagebölling

mit begeisteter Stimmung



Viele musikinteressierte Mitglieder des Freundeskreises und Otmar Alt besuchten das Konzert in der Stiftung

Ausstellungseröffnung in Kamen

Am 3. Juni 2023 fand eine Vernissage zur Ausstellung unter dem Thema „tierisch kunterbunt“ von Otmar Alt in der Galerie Zeitlos in Kamen statt.

Zur Eröffnung sprachen neben der Galeristin Gaby Arnemann auch die Bürgermeisterin Elke Kappen sowie der Kunsthistoriker Marius Braun. Otmar Alt war auf der Vernissage anwesend.

Gezeigt wurden insbesondere Tiermotive des Künstlers - teilweise auch aus der Zusammenarbeit mit David Gerstein.

Einige Eindrücke haben wir in Fotos festgehalten.

Fortsetzung auf S. 6



Fortsetzung von S. 5



Die Ankündigung der Ausstellung in der „Galerie Zeitlos“ in Kamen, die bis 1.7.2023 „tierische“ Werke präsentierte. Ein Beispiel davon ist das hier abgebildete „Pferd“ von Otmar Alt.



Otmar Alt bei der Eröffnung der Ausstellung mit der Galeristin Gaby Arnemann sowie dem Kunsthistoriker Marius Braun, der die Werke für die Ausstellung zusammengestellt hat
Bericht und Fotos: M. Schottes

von der Ausstellung „TIERISCH KUNTERBUNT“



Oben:
Eines der drei Werke der
Ausstellung, die Otmar
mit dem israelischen
Künstler David Gerstein
geschaffen hat.



Links:
Im Gespräch mit Aus-
stellungsbesuchern/-innen
zeigte sich der Künstler
von den Räumlichkeiten
der Galerie am Markt
und dem Leuchten seiner
bunten Werke darin be-
geistert.





Fotos: © Ulrich Manfraß

Einweihung der Plastik „Der Musikant“ in Ibbenbüren

Am 23.05.2023 wurde die Plastik „Der Musikant“ von Otmar Alt in Anwesenheit des Künstlers in Ibbenbüren eingeweiht. 40 Personen nahmen im Saal des Kulturhauses an der Einweihungsfeier teil.

Die mehrfach verschobene Einweihungsfeier setzt den Punkt zum Ende des Projektes, das am 07. Mai 2019 mit der Projektidee begann.

Otmar Alt besuchte am Rande an-

lässlich seiner Ausstellung auf Anfrage des Kunstvereins Ibbenbüren den Vorplatz des Kulturhauses, der umgestaltet werden sollte. Er hielt den Standort für eine Plastik oder Skulptur geeignet.

Es begann eine längere Findungsphase, die zu einem Vorschlag des Kunstvereins für den Kulturausschuss führte. Im Dezember 2020 beschloss der Rat der Stadt Ibbenbüren die Aufstellung der Plastik

„Der Musikant“.

Im Mai 2021 wurde sie unter Coronabedingungen aufgestellt. Otmar Alt konnte aus Sicherheitsgründen nicht teilnehmen.

Die Plastik fügt sich harmonisch-contrastierend in den Platz ein. Sie nimmt auch Bezug auf den Standort. Der Name „Der Musikant“ mit dem Notenschlüssel weist auch auf den fröhlichen Charakter des



Otmar Alt nach der Einweihungsfeier im Kreis von Mitgliedern des Rates, des Kunstvereins und weiteren Vertretern der Kultur in Ibbenbüren.

Foto: © Stadt Ibbenbüren

Kulturhauses hin, in dem gelernt, gelesen, musiziert wird und Karten für Events und Sonstiges verkauft werden. Sie spricht sowohl Kinder als auch Erwachsene an.

Die Plastik repräsentiert eine familienfreundliche Stadt. Der Standort auf dem Platz des Kulturhauses garantiert jeden Tag tausendfache Rezeption, da er an einer vielbefahrenen Straße liegt.

Ein Video zur Aufstellung der Plastik ist auf [youtube](https://www.youtube.com/watch?v=Kw3W6sFLQX0) unter <https://www.youtube.com/watch?v=Kw3W6sFLQX0> zu sehen.

Die genauen Daten des Kunstwerks:

Standort des Werkes:

- Oststraße 28
- 49477 Ibbenbüren
- vor dem Kulturhaus
- Geokoordinaten Br. 5227376 L 7.717649

Material:

glasfaserverstärkter Kunststoff, lackiert

Der Umfang beträgt:

- Am Boden 293 cm
- In der Bauchmitte 312 cm
- In Ohrenhöhe 286 cm
- Höhe 150 cm



Nachtstimmung

So bleibt zu hoffen, dass die Bürger und die Besucher der Stadt viel Freude mit dem bunten Kunstwerk haben und wir bedanken uns über den Bericht bei Ulrich Manfraß.



Für die Rettung des Kunstwerkes gilt unser Dank allen Beteiligten

Fotos: B. Schneider

Die Rettung von Otmars Dino-Dame Cera

Claudia Teich ist überglücklich, denn die Rettungsaktion der von Otmar Alt geschaffenen Dino-Dame Cera ist abgeschlossen. Cera fand im Bochumer Tierpark ein neues Zuhause.

Als der Kindergarten der ehemaligen St. Nikolaus-Kirche in Bochum-Wattenscheid abgerissen wurde, stellte sich die Frage, wohin mit der Riesenskulptur, die dort im Vorgarten stand. Für Claudia und Dirk Teich war es keine Frage, dass sie Cera bei sich zu Hause „Asyl gewähren“. Dort sorgte sie immer wieder für Aufsehen. Allerdings war schnell klar, dass die sechs Meter lange und dreieinhalb Meter hohe Skulptur dort nicht stehen-

bleiben konnte. Der riesige, mehrere hundert Kilogramm schwere Dinosaurier war wackelig und es war viel zu gefährlich, um darauf zu klettern. Oft machten Eltern Fotos von ihren Kindern mit oder sogar auf der Skulptur.

Nach einem Aufruf in der örtlichen Presse (auch das WDR-Fernsehen berichtete mehrfach), der auf großes Interesse in den verschiedensten Bereichen der Gesellschaft stieß, stand für Familie Teich schnell der Bochumer Tierpark als Favorit fest.

Vorher musste die Skulptur jedoch noch gründlich restauriert werden, was von der Bochumer Fir-

ma Mohr kostenlos übernommen wurde. Nachdem die alte Farbe komplett entfernt und Schäden beseitigt wurden, erhielt der Dino nach Rücksprache mit der Otmar Alt-Stiftung einen neuen Anstrich in den Originalfarbtönen.

Am 09. Mai 2023 war es endlich soweit, dass der Dino auf einem Fahrzeug der Firma Vogelsang transportiert und mit einem Kran der Firma (ebenfalls per Sponsoring) sein neues Zuhause vor dem Fossilium erreichen konnte.

Im Tierpark Bochum ist die Freude über die neue Bewohnerin groß. Ralf Slabik, Zoodirektor und Geschäftsführer, lobt zu Recht die

... für Dino Cera



tolle Restaurierung und das Engagement der jeweiligen Unternehmen.

Cera leistet nun den weiteren zehn von Otmar Alt im Jahre 1993 geschaffenen Tierskulpturen Gesellschaft, die anlässlich des 60-jährigen Jubiläums des Tierparks Bochum dort aufgestellt wurden. Ebenfalls absolut sehenswert!

Bernd Schneider



Für die Rettung des Kunstwerkes gilt auch unser Dank den Bochumer Unternehmen:

Gerhard Mohr (Malerarbeiten)

MI MEYER INGENIEURE (Berechnung der Standsicherheit)

Schmelter Metallbau (Befestigung)

VOGELSANG Klimatechnik GmbH (Transport/Aufstellung)

Falls Sie den Tierpark Bochum gerne besuchen möchten:



Tierpark Bochum gGmbH

Klinikstraße 49

44791 Bochum

Telefon: 0234/95029-0

www.tierpark-bochum.de

Logo: ©tierpark-bochum





02. September 2023 ab 11.00 Uhr Mitgliederversammlung und Vorstandswahlen des Freundeskreises mit anschließendem Sommerfest

Liebe Mitglieder und Freunde,
wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme. Es erwartet Sie zudem ein Wiedersehen mit guten Freunden, Musik, Kulinarisches, ein umfangreiches Kuchenbuffet sowie reichlich warme und kalte Getränke.



Der Eintritt ist frei!

Unser Sommerangebot an Sie, liebe Freunde: Die hier abgebildeten
Tonkunstwerke nach Entwürfen von Otmar Alt können in der Stif-

tung erworben werden.
Richten Sie bitte Ihre Anfrage an
das Büro der Stiftung!

Limitiert & nummeriert
jede Figur wurde handbemalt
und von Otmar Alt handsigniert
Preis: 199,- Euro



Über die Öffnungszeiten der
Stiftung und des Parks inform-
ieren Sie sich bitte auf der
Webseite

www.otmar-alt.de
und auf facebook!

Wenn Sie die Stiftung finan-
ziell unterstützen möchten,
freuen wir uns über Ihre
Spende bei der Sparkasse
Hamm:

Otmar Alt-Stiftung

IBAN:

DE47 4105 0095 0000 1293 04

BIC: WELADED1HAM

Verwendungszweck: Spende

Herzlichen Dank!

Die Spende ist steuerlich abzugsfähig.

Impressum:

Herausgeber:

Freundeskreis der

Otmar Alt Stiftung e.V.

Obere Rothe 7,

59071 Hamm-Norddinker

Tel. 02388 | 21 14

Fax 02388 | 36 14

E-Mail: freundeskreis@otmar-alt.de

Bankverbindung:

IBAN: DE33 4416 0014 1303 4007 00

BIC: GENODEM1DOR

Volksbank Hamm, Zweigniederlassung der
Dortmunder Volksbank eG

Layout: Gudrun Wirsieg

Redaktion:

Michael Schottes, Gudrun Wirsieg und
benannte Artikelverfasser

unbenannte Fotos: Otmar Alt Stiftung

Rückbuchungen vermeiden durch recht-
zeitigen Hinweis auf einen evtl. Umzug
oder Austritt.

Gerne können Sie sich mit Ihren An-
liegen auch an das Büro der Stiftung
wenden.

Internet: www.otmar-alt.de